



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bericht zur aktuellen Lage des bayerischen Einzelhandels (insbesondere in strukturschwachen Regionen)

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung über die aktuelle Lage des bayerischen Einzelhandels, insbesondere in strukturschwachen Regionen, zu berichten. Dabei soll insbesondere auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Förderinitiative „Neue Läden und neue Ideen für Bayerns Innenstädte“
- Informationskampagne „Erfolgreich handeln“
- Förderprogramm „Digitales Dorf Bayern“
- 5-Sterne-Auszeichnung besonders gut geführter Dorfläden
- Versorgungsstruktur durch Dorfläden und andere alternative Nahversorgungskonzepte (Hofläden, rollende Supermärkte, Smart Stores / digitale Kleinstsupermärkte, Wochenmärkte, Nachbarschaftsläden etc.) im ländlichen Raum
- alternative Nahversorgungsprojekte im ländlichen Raum, die durch den Freistaat Bayern in den letzten Jahren gefördert wurden
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Angestellten im Einzelhandel

Des Weiteren soll berichtet werden, welche Maßnahmen die Staatsregierung weiterführen will und welche neuen Maßnahmen für den Erhalt des flächendeckenden Lebensmitteleinzelhandels in der Planung sind.

Begründung:

Der stationäre Einzelhandel steht vor großen Herausforderungen. Die Coronapandemie, verändertes Konsumverhalten sowie die voranschreitende Digitalisierung führen zu wachsenden Leerständen in den Innenstädten bzw. Dorfzentren. Besonders die Zentralisierung des Lebensmitteleinzelhandels in strukturschwachen Regionen ist für mobilitätseingeschränkte Menschen sehr schwierig. Für die Schaffung von gleichwertigen Lebensverhältnissen zwischen Stadt und Land ist ein flächendeckender Einzelhandel (besonders von Lebensmitteln) von entscheidender Bedeutung.